$\begin{array}{c} Planung smeeting E2 \\ \text{Tuesday, } 13.3.2012 \text{ } 10:14 \text{ in Cafeteria HSR} \end{array}$



Minute taker	Jonas Furrer (JF)
Attendees	Christian Fässler (CF), Danilo Bargen (DB)

1. Retrospektive

INFO

Die Ticket-Administration war nicht, sehr gut. Es hat noch offene Tickets die eigentlich schon abgeschlossen wären.

Dokumentation wurde zentral abgelegt.

Das kurze Meeting mit Prof. Müller hat gezeigt, dass die Empfehlung komplizerter wird als erwartet.

Wechsel von Ant zu Maven hat Vor- und Nachteile. Building und Testing des Android-Teils wird evtl. schwierig.

Die Serverinstallation hat mehr Zeit benötigt als erwartet (Netzwerkprobleme).

Arbeitszeit letze Woche: 24.7h -> Entspricht ziemlich genau der Planung von 8h pro

2. Massnahmen Retrospektive DECISION

Mehr Ticket-Zentriert arbeiten. Zeit schneller erfassen und Tickets direkt schliessen, oder aktualisieren.

3. Planung/Priorisierung

INFO

Priorität nach Reihenfolge (höchste zu oberst), für diese Iteration:

- Einrichtung lokale Entwicklungsumgebung: 1h + 4h + 1h = 6h (JF)
- Jenkins einrichten: 3h (DB)
- Brief Usecases besprechen: 1h (CF)
- Fullydressed Usecases: 3h (CF)
- Knowhow Aufbau: 12h (alle)
- Supplementary Specification: 2.5h (CF)
- ORM-Framework evaluieren: 4h (DB)
- Externes Design, Mockups: 2h (JF)
- Architektur Planung Übersicht: 4h (DB)
- Datenbankdesign: 4h (JF)
- Hr. Rudin anfragen wegen Projektplan Korrekturen und korrigieren (neues Ticket): 0.5h (CF)
- Checkstyle: 1h (JF)
- Meeting mit Prof. Augenstein: 3h (alle)

Total: 45h

Weitere Tickets (Grobschätzung):

- SSD/Contracts: 6h
- Architektur Planung Backend: 6h

		- Android-Front-End, Entwürfe (Activities, ohne Funkt.): 12h - Architektur Prototyp: 24h
		(Zeit für Prototyp sieht sehr Knapp aus. Die Planung ist allerdings noch sehr grob. Dieser Punkt muss bei der Planung nächste Woche unbedingt beachet werden.)
4. Erkenntnisse	TODO	Während der Sitzung wird klar, dass wir wahrscheinlich kein ORM-Framwork einsetzen werden (genaueres in der Evaluation, DB wird sich an Prof. Keller wenden).
5. Planung/Priorisierung	ТОДО	Durch die Evaluation des REST Frameworks wurde entschieden, dass es nicht nötig sein wird Tomcat einzusetzen. Der integirete HTTP Server von Restlet ist für die Entwicklung ausreichend.